

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Seretide 25 Mikrogramm/50 Mikrogramm/Dosis - Druckgasinhalation, Suspension.
Seretide 25 Mikrogramm/125 Mikrogramm/Dosis - Druckgasinhalation, Suspension.
Seretide 25 Mikrogramm/250 Mikrogramm/Dosis - Druckgasinhalation, Suspension.

Salmeterol / Fluticasonpropionat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese dieselben Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Seretide und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Seretide beachten?
3. Wie ist Seretide anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Seretide aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST SERETIDE UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Seretide enthält 2 Arzneimittel, Salmeterol und Fluticasonpropionat.

Salmeterol ist ein Bronchodilatator mit langer Wirkungsdauer. Bronchodilatatoren erweitern die Bronchien in den Lungen und erleichtern so Ein- und Ausatmung. Die Wirkung von Salmeterol hält mindestens 12 Stunden lang an.

Fluticasonpropionat ist ein Corticoid, das das Ödem und die pulmonale Reizung verringert.

Der Arzt hat Ihnen dieses Arzneimittel verschrieben, um Atemprobleme zu vermeiden wie Asthma.

Seretide muss täglich nach Anweisung des Arztes angewendet werden, damit das Asthma gut beherrscht wird.

Seretide verhindert die Entwicklung von Episoden mit Kurzatmigkeit und pfeifender Atmung. Es ist nicht wirksam, wenn die Symptome der Atemnot oder eine pfeifende Atmung bereits vorhanden sind. In diesen Fällen muss ein „Notfallmedikament“ mit raschem Wirkungseintritt verwendet werden, beispielsweise Salbutamol.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON SERETIDE BEACHTEN?

SERETIDE darf nicht angewendet werden,
Wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Salmeterol, Fluticasonpropionat oder der sonstigen Bestandteil des Arzneimittels, Norfluran (HFA134a), sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von SERETIDE ist erforderlich,
Ihr Arzt wird Ihre Behandlung engmaschiger überwachen, wenn Sie unter einer der folgenden Erkrankungen leiden:

Herzkrankheit einschließlich unregelmäßigem oder zu schnellem Herzschlag,
Schilddrüsenüberfunktion
arterielle Hypertonie,
Zuckerkrankheit (Seretide kann Ihren Blutzuckerspiegel erhöhen),
zu geringer Kaliumspiegel im Blut,
gegenwärtige oder frühere Tuberkulose (TB).

Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie bereits unter diesen Erkrankungen gelitten haben, bevor Sie Seretide anwenden.

Bei Anwendung von Seretide mit anderen Arzneimitteln
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um Arzneimittel gegen Asthma oder nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Es ist möglich, dass die Anwendung von Seretide mit anderen Arzneimitteln nicht geeignet ist.

Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie eines der folgenden Arzneimittel anwenden/einnehmen, bevor Sie mit der Anwendung von Seretide beginnen:

Betablocker (zum Beispiel Atenolol, Propranolol, Sotalol). Betablocker werden hauptsächlich zur Behandlung von Bluthochdruck und anderen Herzkrankheiten verwendet.

Arzneimittel gegen Viren oder Pilze (wie Ritonavir, Ketoconazol und Itraconazol). Manche dieser Arzneimittel können die Menge an Fluticasonpropionat oder Salmeterol im Ihrem Körper erhöhen. Hierdurch kann das Risiko dafür steigen, dass Sie Nebenwirkungen durch Seretide bekommen wie unregelmäßigen Herzschlag, oder die Nebenwirkungen können sich verschlimmern.

Corticoide (zum Einnehmen oder als Injektion). Wenn Ihnen diese Arzneimittel kürzlich verabreicht wurden, kann das Risiko einer Beeinträchtigung der Nebennieren durch dieses Arzneimittel erhöht sein.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie schwanger sind, schwanger werden möchten oder stillen, bevor Sie Seretide anwenden. Ihr Arzt wird beurteilen, ob Sie während dieses Zeitraums Seretide anwenden dürfen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es ist wenig wahrscheinlich, dass Seretide Ihre Verkehrstüchtigkeit oder Ihre Fähigkeit, Maschinen zu bedienen, beeinträchtigt.

3. WIE IST SERETIDE ANZUWENDEN?

Wenden Sie Seretide täglich an, es sei denn, Ihr Arzt rät Ihnen, es abzusetzen.

Wenden Sie Seretide immer genau nach Anweisung des Arztes an. Wenden Sie nicht mehr als die empfohlene Dosis an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren

Seretide 25/50, Suspension – Zwei Inhalationen zweimal täglich

Seretide 25/125, Suspension – Zwei Inhalationen zweimal täglich

Seretide 25/250, Suspension – Zwei Inhalationen zweimal täglich

Kinder zwischen 4 und 12 Jahren

Seretide 25/50, Suspension – Zwei Inhalationen zweimal täglich

Die Anwendung dieses Arzneimittels wird für Kinder unter 4 Jahren nicht empfohlen.

Es ist möglich, dass sich Ihre Asthma-Symptome gut beherrschen lassen, wenn Sie Seretide zweimal täglich anwenden. Ist das der Fall, kann Ihr Arzt entscheiden, die Dosis auf eine einmal tägliche Anwendung zu reduzieren. Die Anwendung kann folgendermaßen verändert werden:

einmal abends, wenn Sie nachts Symptome haben.

einmal morgens, wenn Sie am Tag Symptome haben.

Es ist sehr wichtig, dass Sie die Anweisungen des Arztes zu Anzahl der Inhalationen und Häufigkeit der Anwendung Ihres Arzneimittels befolgen.

Wenn Sie Seretide aufgrund von Asthma anwenden, wird Ihr Arzt Ihre Symptome regelmäßig überprüfen wollen. Wenn das Asthma schlimmer wird oder Sie stärkere Atemprobleme bekommen, informieren Sie sofort Ihren Arzt. Es ist möglich, dass Sie häufiger unter pfeifender Atmung leiden, dass Sie häufiger einen Druck auf dem Brustkorb spüren oder dass Sie häufiger Ihr Notfallmedikament mit raschem Wirkungseintritt anwenden müssen. Sollte das der Fall sein, müssen Sie Seretide weiterhin anwenden, Sie dürfen jedoch die Anzahl der Inhalationen nicht verändern. Es ist möglich, dass Ihre Atemwegserkrankung sich verschlimmert und Sie schwer krank werden. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, da Sie möglicherweise eine zusätzliche Behandlung benötigen.

Art der Anwendung:

Ihr Arzt, Ihr Krankenpfleger/Ihre Krankenschwester oder Ihr Apotheker werden Ihnen zeigen, wie Sie Ihr Inhalationsgerät korrekt anwenden. Sie werden von Zeit zu Zeit überprüfen, wie Sie es anwenden. Wenn Sie Seretide Diskus nicht korrekt anwenden oder wenn Sie es nicht nach der Gebrauchsanweisung anwenden, werden Asthma oder COLD nicht wie erforderlich behandelt.

Das Arzneimittel ist in einem Druckgasbehälter enthalten, der sich in einem Mundrohr aus Plastik befindet.

Der Behälter ist mit einem Zählwerk ausgestattet, das die Anzahl der verbleibenden Sprühstöße anzeigt. Jedes Mal, wenn der Behälter gedrückt wird, wird ein Sprühstoß mit Arzneimittel freigegeben und die Zahl am Zählwerk reduziert sich um eins.

Bitte passen Sie auf, dass das Dosier-Aerosol nicht auf den Boden fällt, denn dies könnte das Zählwerk auslösen, das dann herunterzählt.

Test Ihres Dosier-Aerosols:

1. Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, überprüfen Sie seine korrekte Funktion. Ziehen Sie die Kappe vom Mundstück, indem Sie das Gerät zwischen Daumen und Zeigefinger an den Seiten festhalten. Drücken Sie sanft gegen die Seiten der Kappe und ziehen Sie sie ab.
2. Um sicherzustellen, dass das Dosier-Aerosol funktioniert, ist es kräftig zu schütteln. Punkt das Mundstück von Ihnen weg, drücken Sie auf den Behälter und lösen Sie Sprühstöße in die Luft aus. Wiederholen Sie diese Schritte, indem Sie das Gerät vor jedem Sprühstoß schütteln, bis das Zählwerk auf 120 steht. Wenn das Dosier-Aerosol eine Woche oder länger nicht angewendet wurde, lösen Sie zwei Sprühstöße in die Luft auszulösen.

Anwendung Ihres Dosier-Aerosols:

Es ist wichtig, so langsam wie möglich einzuatmen, bevor Sie Ihr Dosier-Aerosol anwenden.

1. Während der Inhalation sollten Sie stehen oder sitzen.
2. Nehmen Sie die Schutzkappe vom Mundrohr ab (wie im ersten Bild gezeigt). Vergewissern Sie sich, dass das Mundstück innen und außen sauber und dass es frei von Partikeln ist.
3. Schütteln Sie das Gerät vier- bis fünfmal um sicher zu stellen, dass lockere Objekte entfernt werden und dass der Inhalt des Inhalators gleichmäßig vermischt ist.
4. Halten Sie das Dosier-Aerosol aufrecht zwischen Fingern und Daumen, mit dem Daumen unter dem Mundstück. Atmen Sie so tief wie möglich aus.
5. Nehmen Sie das Mundstück in Ihren Mund und umschließen Sie es fest mit de Lippen aber beißen Sie bitte nicht zu.
6. Atmen Sie durch den Mund ein. Drücken Sie fest unmittelbar, nachdem Sie mit dem Einatmen begonnen haben, oben auf den Behälter, um einen Sprühstoß freizusetzen. Atmen Sie dabei gleichmäßig und tief weiter ein.
7. Während Sie den Atem anhalten, setzen Sie das Mundrohr ab und nehmen den Finger oben vom Wirkstoffbehälter. Halten Sie weiterhin den Atem für einige Sekunden oder so lange wie möglich an.
8. Warten Sie ungefähr eine halbe Minute zwischen der Inhalation jedes Sprühstoßes, wiederholen Sie Schritte 3 bis 7.
9. Spülen Sie Ihren Mund mit Wasser und spucken Sie es wieder aus, denn dies hilft Ihnen, einen Soorbefall und Heiserkeit vorzubeugen.
10. Setzen Sie immer die Kappe nach Gebrauch sofort wieder auf, um das Mundstück vor Staub zu schützen. Drücken Sie die Kappe fest an, bis Sie einen Klick hören, dann sitzt

die Kappe richtig. Wenn Sie keinen Klick hören, drehen Sie die Kappe des Mundstücks um und versuchen es noch einmal. Gebrauchen Sie keine Gewalt.

Wenn Sie oder Ihr Kind den Gebrauch des Aerosols schwierig finden, kann eine Inhalationsanlage wie Volumatic oder Aerochamber Plus Gebraucht Werden. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, Ihr Pflegepersonal oder Ihren Apotheker Vorher sie die Inhalationsanlage am erstenmal anwenden oder wenn sie ein andere Inhalationsanlage anwenden.

Sie sollten ein weiteres Dosier-Aerosol bekommen, wenn das Zählwerk "020" anzeigt. Verwenden Sie das Gerät nicht länger, wenn das Zählwerk 000 anzeigt, denn wenn ein eventueller Sprühstoß im Gerät verblieben ist, kann dieser nicht ausreichen, um eine volle Dosis freizusetzen. Sie sollten weder versuchen, die Zahl am Zählwerk zu verändern, noch das Zählwerk vom Wirkstoffbehälter zu trennen.

Reinigung Ihres Dosier-Aerosols:

Um ein Verstopfen zu vermeiden, ist es wichtig, das Dosier-Aerosol mindestens einmal in der Woche zu reinigen.

Bitte beachten Sie Folgendes:

Ziehen Sie die Schutzkappe ab.

Trennen Sie den Wirkstoffbehälter weder während der Reinigung noch zu einem anderen Zeitpunkt vom Kunststoffapplikator.

Wischen Sie das Mundstück und den Kunststoffapplikator innen und außen mit einem trockenen und sauberen Tuch oder Taschentuch ab.

Stecken Sie die Kappe wieder auf das Mundstück, bis Sie einen Klick hören, dann sitzt die Kappe richtig. Wenn Sie keinen Klick hören, drehen Sie die Kappe des Mundstücks um und versuchen es noch einmal. Gebrauchen Sie keine Gewalt.

Der Wirkstoffbehälter darf nicht in Wasser gelegt werden.

Wenn Sie eine größere Menge von SERETIDE angewendet haben, als Sie sollten Wenn Sie zu viel Seretide angewendet oder eingenommen haben, setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Arzt, Ihrem Apotheker oder dem "Antigifzentrum" (070/245.245) in Verbindung.

Es ist sehr wichtig, dass Sie Seretide nach den Anweisungen Ihres Arztes anwenden. Wenn Sie versehentlich eine höhere Dosis als empfohlen angewendet haben, informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Es ist möglich, dass Sie bemerken, dass Ihr Herz schneller schlägt als gewöhnlich und dass Sie zittern. Sie können auch unter Kopfschmerzen, Muskelschwäche und Gelenkschmerzen leiden.

Wenn Sie über einen längeren Zeitraum zu hohe Dosen angewendet haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat, denn zu hohe Dosen Seretide könnten die Produktion von Steroidhormonen durch die Nebennieren verringern.

Wenn Sie die Anwendung von SERETIDE vergessen haben

Wenden Sie die nächste Dosis zur gewohnten Zeit an, wenn Sie die Anwendung Ihres Arzneimittels vergessen haben.

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von SERETIDE abbrechen

Es ist sehr wichtig, dass Sie Seretide täglich nach den Anweisungen Ihres Arztes anwenden. Wenden Sie es so lange an, bis Ihr Arzt Ihnen rät, es abzusetzen. Brechen Sie die Anwendung von Seretide nicht plötzlich ab und verringern Sie nicht plötzlich die Dosis. Das könnte zu einer Verschlimmerung Ihrer Atemprobleme führen und in seltenen Fällen könnten Nebenwirkungen auftreten wie:

- Bauchschmerzen
- Müdigkeit und Appetitlosigkeit
- Übelkeit und Durchfall
- Gewichtsabnahme
- Kopfschmerzen oder Schläfrigkeit
- Verringerung des Kaliumspiegels im Blut
- Hypotonie und Krampfanfälle

In sehr seltenen Fällen können Sie unter derartigen Nebenwirkungen leiden, wenn Sie eine Infektion bekommen oder unter Stress (zum Beispiel nach einem schweren Unfall oder nach einer Operation).

Um zu vermeiden, dass derartige Symptome auftreten, ist es möglich, dass Ihr Arzt Ihnen zusätzlich Corticoide (wie Prednisolon) verschreibt.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Seretide Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Um das Nebenwirkungsrisiko zu verringern, wird Ihr Arzt Ihnen die geringstmögliche Dosis verschreiben, mit denen Ihr Asthma unter Kontrolle gebracht werden kann.

Allergische Reaktionen: Sie bemerken möglicherweise, dass Ihre Atmung sich nach der Anwendung von Seretide plötzlich verschlechtert. Sie haben möglicherweise eine stark pfeifende Atmung und husten viel. Es ist auch möglich, dass Sie unter Juckreiz (Pruritus) leiden und eine Schwellung bemerken (normalerweise im Gesicht, an den Lippen, der Zunge oder dem Rachen). Informieren Sie sofort Ihren Arzt, wenn Sie derartige Symptome bemerken oder sie plötzlich nach der Anwendung von Seretide auftreten. Allergische Reaktionen gegen Seretide sind treten gelegentlich auf (Sie betreffen weniger als eine Person von 100).

Folgende weitere Nebenwirkungen können auftreten:

Sehr häufig (betreffen mehr als eine Person von 10)

- Kopfschmerzen: Sie bessern sich normalerweise bei fortlaufender Behandlung. Bei Patienten mit COLD wurde von einem häufigeren Auftreten von Schnupfen berichtet.

Häufig (betreffen weniger als eine Person von 10)

- Candidose in Mund und Rachen (Schmerzen, weiß-gelbliche erhabene Flecken) auch Schmerzen an der Zunge und Heiserkeit. Es kann sinnvoll sein, sich nach jeder Inhalation den Mund mit Wasser auszuspülen und es sofort wieder auszuspucken. Ihr

Arzt wird Ihnen ein gegen Pilze wirksames Arzneimittel (Antimykotikum) verschreiben, um die Candidose im Mund (Soor) zu behandeln.
Gelenkschmerzen, Gelenkschwellungen und Muskelschmerzen.

Folgende Nebenwirkungen wurden auch bei Patienten mit chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung (COLD) beobachtet:

Lungenentzündung und Bronchitis (Infektion der Lunge). Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie eine der folgenden Symptome feststellen: Erhöhung der Auswurf, ändern im Sputum Farbe, Fieber, Schüttelfrost, vermehrtes Husten, erhöhte Probleme mit der Atmung

Blaue Flecken und Knochenbrüche

Entzündung der Nebenhöhlen (Gefühl von Spannung oder Verstopfung in der Nase, den Wangen und hinter den Augen, das manchmal mit einem pulsierenden Schmerz assoziiert ist).

Verringerung der Kaliummenge im Blut (was zu unregelmäßigem Puls, Muskelschwäche und Krämpfen führen kann).

Gelegentlich (betreffen weniger als eine Person von 100)

Sehr schneller Puls (Tachykardie)

Zittern und schneller oder unregelmäßiger Puls (Palpitationen). Diese Wirkungen sind ebenfalls harmlos und verringern sich bei fortlaufender Behandlung.

Muskelkrämpfe

Angst (dieser Wirkung tritt hauptsächlich bei Kindern auf).

Schmerzen an im Rachen. Es kann sinnvoll sein, sich nach jeder Inhalation den Mund mit Wasser auszuspülen und es sofort wieder auszuspucken.

Selten (betreffen weniger als eine Person von 1000)

Atemprobleme oder pfeifende Atmung mit Verschlimmerung unmittelbar nach der Anwendung von Seretide. Ist dies der Fall, verwenden Sie Ihren Seretide Inhalator nicht mehr. Verwenden Sie Ihren „Notfallinhalator“ mit raschem Wirkungseintritt, um Ihnen die Atmung zu erleichtern, und wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt.

Seretide kann die normale Produktion von Steroidhormonen im Körper beeinträchtigen, insbesondere, wenn Sie über einen längeren Zeitraum höhere Dosen angewendet haben.

Das kann sich folgendermaßen äußern:

- Wachstumsminde rung bei Kindern und Jugendlichen,
- Knochenschwund
- Katarakt und Glaukom
- Gewichtszunahme
- Rundes Gesicht (Mondgesicht) (Cushing-Syndrom)

Ihr Arzt wird Sie regelmäßig auf diese Nebenwirkungen hin untersuchen und darauf achten, dass Sie die zur Kontrolle Ihres Asthmas geringstmögliche Dosis Seretide anwenden.

Erhöhung des Blutzuckerspiegels (Glucosespiegels) in Ihrem Blut (Hyperglykämie)
Wenn Sie Diabetiker sind, können häufigere Kontrollen des Blutzuckerspiegels und eventuell eine Anpassung Ihrer normalerweise angewendeten antidiabetischen Behandlung erforderlich sein.

Schlafstörungen und Verhaltensänderungen mit ungewöhnlicher Hyperaktivität oder Reizbarkeit (diese Wirkungen treten hauptsächlich bei Kindern auf).

Unregelmäßiger Puls oder zusätzliche Herzschläge (Arrhythmie). Informieren Sie Ihren Arzt, brechen Sie die Anwendung von Seretide jedoch nicht ab, es sei denn, der Arzt rät Ihnen dazu.

Hautausschlag

Häufigkeit nicht bekannt, Auftreten aber möglich:

Depression oder Aggressivität. Diese Nebenwirkungen sind bei Kindern häufiger.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST SERETIDE AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sofort nach Anwendung, setzen Sie immer die Kappe nach Gebrauch wieder auf.

Drücken Sie die Kappe fest an, bis Sie einen Klick hören. Gebrauchen Sie keine Gewalt. Nicht über 25°C lagern.

Seretide nicht in kalter Umgebung lagern, da die therapeutische Wirkung dieses Arzneimittels dann abnehmen kann.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton nach EXP angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Der Wirkstoffbehälter enthält eine Druckgasinhalation. Er sollte nicht durchbohrt, gewaltsam geöffnet oder verbrannt werden, auch wenn er leer zu sein scheint.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was SERETIDE enthält

Die Wirkstoffe sind Salmeterol (als salmeterolxinafoat) (25 Mikrogramm) und Fluticasonpropionat (50, 125 oder 250 Mikrogramm).

Der sonstige Bestandteil ist Norfluran (134a).

Wie SERETIDE aussieht und Inhalt der Packung

Seretide ist in einem Dosier-Inhalator erhältlich, das Ihr Arzneimittel in Form einer Suspension zur Druckgasinhalation freisetzt.

Der Druckgasbehälter enthält eine weiße bis nahezu weiße Suspension zur Inhalation.

Die Dosier-Inhalator sind erhältlich in Packungen mit 1, 3 oder 10 Stück.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Herstellern

Pharmazeutischer Unternehmer

GlaxoSmithKline Pharmaceuticals s.a./n.v.

Site Apollo
Avenue Pascal, 2-4-6
B-1300 Wavre

Herstellern
Glaxo Wellcome Production
Zone Industrielle 2
23 rue Lavoisier
F-27000 Evreux
Frankreich

Glaxo Wellcome S.A.
Avenida de Extremadura, 3
E - 09400, Aranda de Duero, Burgos, Spanien
Tel: +34 947 529 700; Fax: +34 947 529 800

GlaxoWellcome GmbH and Co KG
Industriestrasse 32-36
D-23843, Bad Oldesloe, Deutschland

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Österreich	Seretide Dosieraerosol
Belgien	Seretide
Dänemark	Seretide
Finnland	Seretide Evohaler
Frankreich	Seretide
Deutschland	atmadisc
Griechenland	Seretide Inhaler
Island	Seretide
Irland	Seretide Evohaler
Italien	Aliflus
Luxemburg	Seretide
Niederlande	Seretide
Portugal	Seretaide Inalador
Spanien	Seretide
Schweden	Seretide Evohaler
Vereinigtes Königreich	Seretide Evohaler

Art der Abgabe
Verschreibungspflichtig.

Zulassungsnummern	
Seretide 25 mikrogramm/50 mikrogramm/Dosis	BE220683
Seretide 25 mikrogramm/125 mikrogramm/Dosis	BE220692
Seretide 25 mikrogramm/250 mikrogramm/Dosis	BE220701

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im